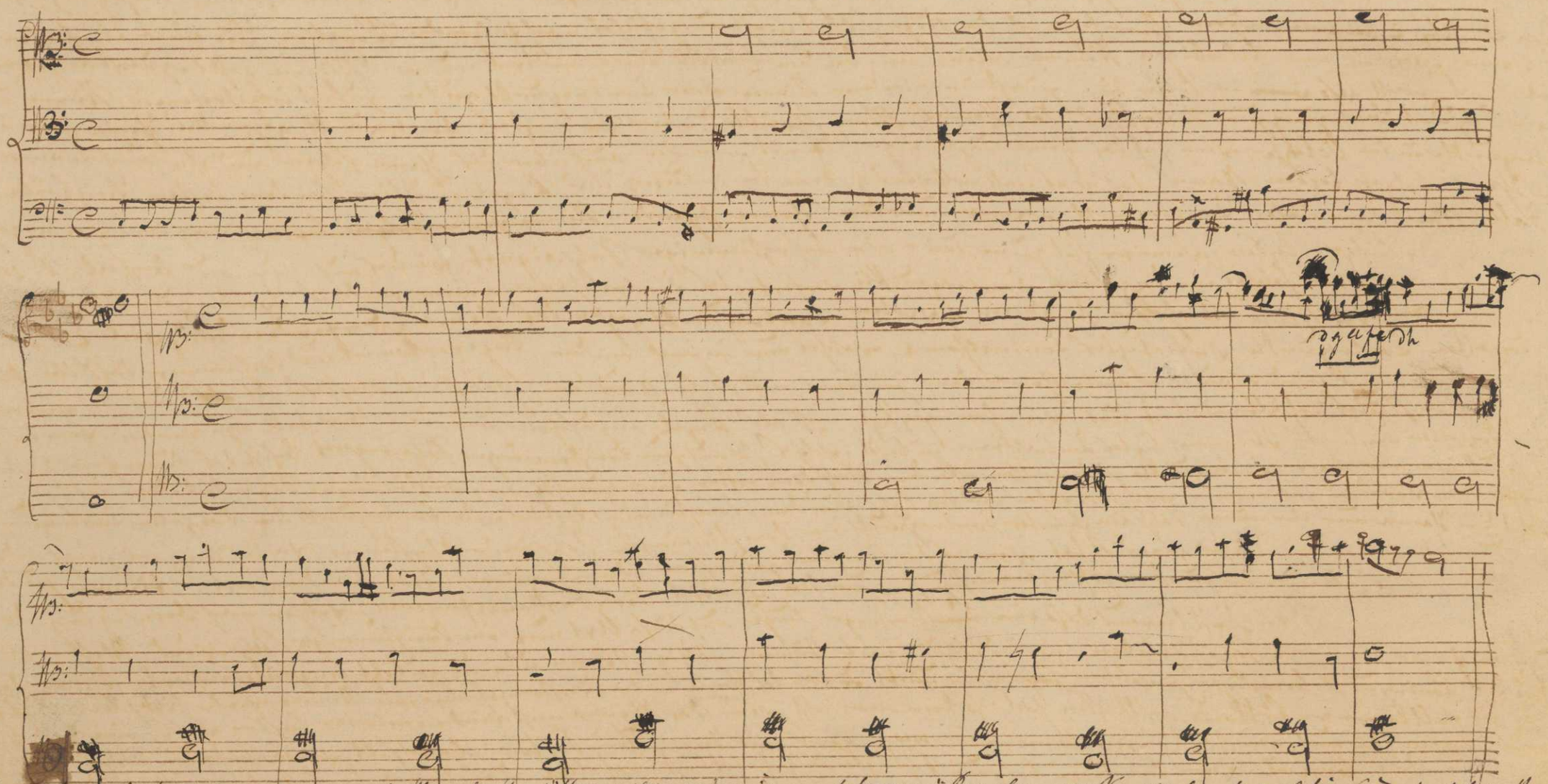

Seite 43 folgen Beispiele über den Canon im Einklang, die schon hätten nach dem andern Canon folgen müssen aber vergessen worden sind, wobei es nur darauf ankommt, einen guten drei oder vierstimmigen Satz zu machen, jenachdem der Canon drei- oder vierstimmig werden soll und dann die einzelnen Stimmen so zu ordnen, wie sie sich am besten zu einem Ganzen verbinden lassen, welche dann in dieser Folge ausgeschrieben werden, wie man aus den Beispielen S. 45 ersieht. Die ersten beiden Beispiele S. 45 Abs. 1 v. o. hat mir Hauptmann als Beispiele gegeben. Das dritte Abs. 2 v. o. habe ich zu Hause verfertigt. Das vierte Beispiel mit vier Stimmen S. 43 Abs. 3 v. o. sowie das folgende S. 44 Abs. 1 v. o. habe ich unter Hauptmanns Leitung in der Stunde gemacht, wonach wieder eine von mir verfertigte Fuge folgt. Auf der letzten Seite dieses Heftes folgen wieder zwei dreistimmige Canone folgender Art: die erste Stimme fängt mit Achtelbewegung an, in der sie immer fortgeht, die zweite antwortet dieselbe Melodie in Viertheln und die dritte im halben Noten bis zum Schluß, der sich dann ergibt, wenn sich der Baß zu einer Cadenz neigt. Da die Achtelnoten zu den Viertheln einen guten zweistimmigen Satz bilden müssen bis zum Eintritt der halben Taktbewegung: so hat man also von dem Takt an, wo die halben Taktnoten eintreten, eine dritte Stimme in Achtelbewegung zu den beiden anderen gegebenen zu finden. Denn die beiden andern Stimmen sind gegeben, weil der zweistimmige Satz in Viertheln und Achtelnoten sich dergestalt ändert, daß die Viertheln zu halben und die Achtel- zu Viertelnoten werden, in welchen rein der Canon ein und dasselbe Intervall in weiter zunächst liegenden Stimmen bedingt. Es ergeben sich also die beiden nachfolgenden Stimmen aus den vorhergehenden Eine in der Antwort zuweilen um einen halben Ton zu erhöhen oder zu erniedrigen, ist im Canon erlaubt, wie auch aus dem Beispiel auf der letzten Seite erhellet, wo fin fis verwandelt wird, wodurch die Modulation gewinnt.

Diese Bedingungen kann bei einer mehr als zweistimmigen Fuge nicht statt finden, da sonst die Aufgabe unmöglich Bedingungen erhalten und [illegible] Zuhörer sein würde. Denn zu einem rein zweistimmigen Satze läßt sich ja kein dritte Stimme mehr setzen. Also dorfen kann in 3 4 [illegible] Fugen deshalb der [illegible] zu [illegible] Unterhalten mit einem [illegible] rein zweistimmigen Satz bilden, weshalb dann der erste zweistimmige Zusammenhang mit immer [illegible] zu sein braucht, sondern auch [illegible] Intervall sein kann. Auch hier bewährt sich das Sprichwort: Stimmen [illegible] Herrn [illegible]